

Jahresbericht zum 30. September 2018

ROCKCAP-US CORPORATE BOND FUND

in Kooperation mit
TBF Global Asset Management GmbH

HANSAINVEST

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über
die Entwicklung des OGAW-Fonds

ROCKCAP-US CORPORATE BOND FUND

in der Zeit vom 01. Oktober 2017 bis 30. September 2018.

Hamburg, im Dezember 2018

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Nicholas Brinckmann

Marc Drießen

Dr. Jörg W. Stotz

So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2017/2018	4
Vermögensaufstellung per 30. September 2018	8
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	14
Wiedergabe des Vermerks des Abschlussprüfers	16
Besteuerung der Wiederanlage zum 31.12.2017	17
Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG	19
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien	21

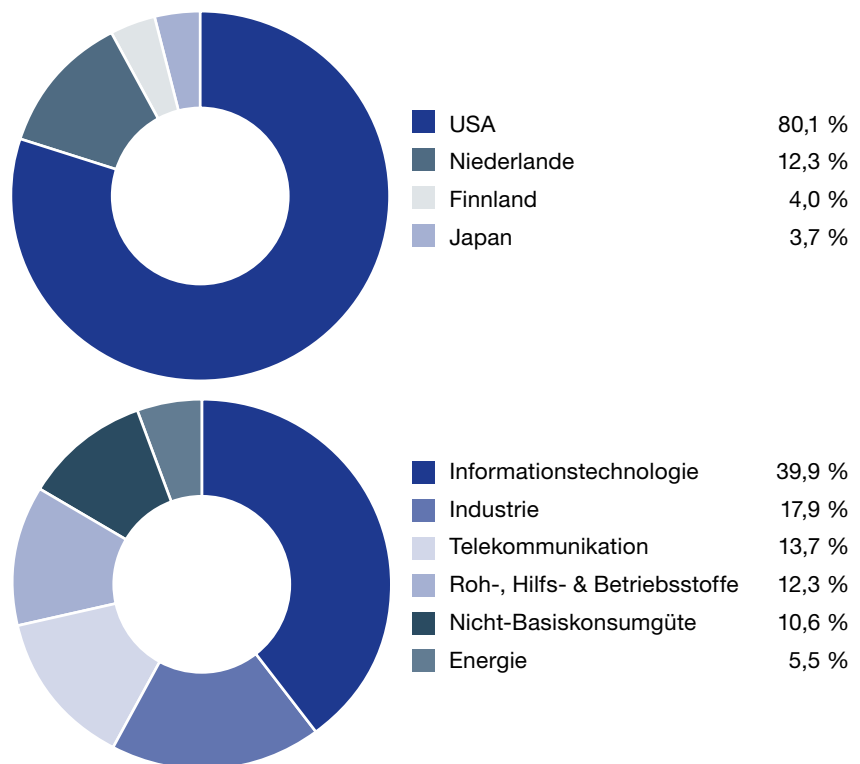
Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2017/2018

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Der Fonds strebt als Anlageziel einen möglichst hohen Wertzuwachs an. Um dies zu erreichen, investiert der Fonds zu mind. 51 % in verzinsliche Wertpapiere. Die Anlagepolitik sieht einen strukturierten Managementansatz vor. Die durchschnittliche Laufzeit aller Anleihen wird von einer quantitativen Datenbank gesteuert. Bei den festverzinslichen Wertpapieren handelt es sich überwiegend um Investitionen in US-Dollar notierten Wertpapieren. Die Fondswährung ist US-Dollar. Das Fondsmanagement ist ausgelagert an die TBF Global Asset Management GmbH, Singen. Das Fondsmanagement darf für den Fonds Derivatgeschäfte zum Zweck der Absicherung einsetzen. Die Gesellschaft ist berechtigt, im Rahmen der Anlagebedingungen die tatsächliche Anlagestrategie jederzeit ohne vorherige Information an die Anleger zu ändern. Die Erträge des Fonds werden ausgeschüttet. Die Anleger können von der Kapitalverwaltungsgesellschaft grundsätzlich börsentäglich die Rücknahme der Anteile verlangen. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft kann jedoch die Rücknahme aussetzen, wenn außergewöhnliche Umstände dies unter Berücksichtigung der Anlegerinteressen erforderlich erscheinen lassen.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Fondsstruktur zum Geschäftsjahresende 2017¹

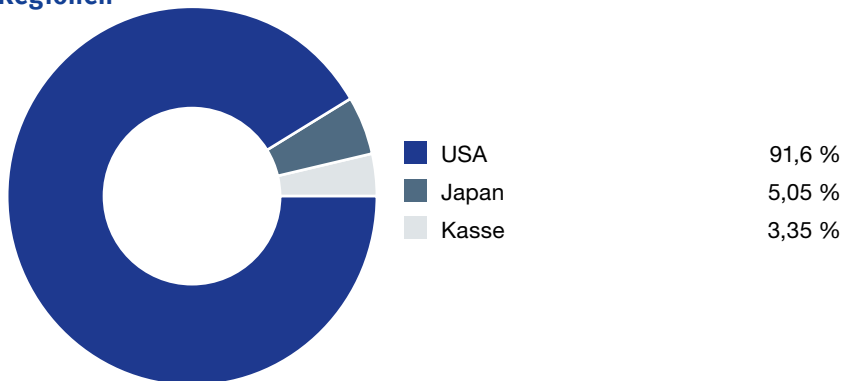


¹ Es sind Rundungsdifferenzen enthalten

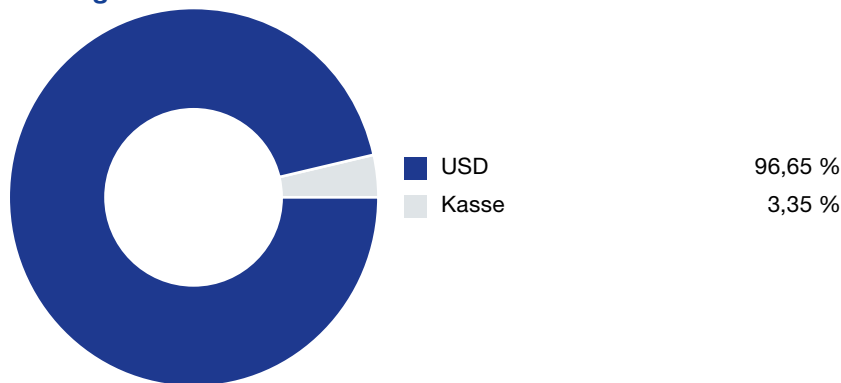
Fondsstruktur zum Geschäftsjahresende 2018²

Portfoliostruktur per 28.09.2018

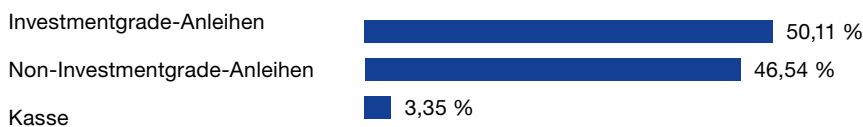
Regionen



Währungen



Bausteinstruktur



Kommentar Fondsberater / Asset Manager:

Das Geschäftsjahr 2017/2018 war gekennzeichnet durch einen Wechsel der US Notenbank Politik weg von einer ultralockeren Geldpolitik und hin zu einer Politik der stetigen, wenngleich moderaten Anpassung der US Leitzinsen nach oben. So erreichte die Federal Funds Rate zuletzt 2.25 % -2.5 %, wobei die US Notenbank von einer weiteren Erhöhung um 25bps im Dezember und weiteren mindestens 3 Erhöhung um jeweils 25 bps für 2019 auszugehen scheint („Dot-Plot Kurve“). Die US-Zinsstrukturkurve verschob sich innerhalb des Geschäftsjahres nahezu parallel um etwa 100bps Basispunkte nach oben, und die Renditen von 10-jährigen US Staatsanleihen stiegen in der

Spitze auf eine Rendite von 3.25 %.

Aufgrund des enormen Angebots von neuen Staatsanleihen wegen des stark steigenden US Haushaltsdefizit und den zu erwartenden weiteren Zinserhöhungen durch die Fed, ist daher mit weiterhin leicht steigenden US Renditen über die gesamte Zinsstrukturkurve zu rechnen.

Interessanterweise blieb das Spread-Umfeld für US Corporate High Yield Anleihen vergleichsweise stabil. Solange die konjunkturelle Entwicklung in den USA positiv bleibt, ist davon auszugehen, dass sich an diesem für den Investor positiven Marktumfeld für hochverzinsliche Unternehmensanleihen nur wenig ändern wird. Da sich jedoch auch dieses Marktsegment nicht vollständig von steigenden

Zinsen für US Staatsanleihen abkoppeln kann, positionieren wir unser Portfolio auch weiterhin im mittleren Laufzeitbereich und versuchen uns auf solche Anleihen zu fokussieren, bei denen aufgrund unternehmensspezifischer Nachrichten eine positive Entwicklung zu erwarten ist. Auch die US Währung konnte aufgrund der steigenden Zinsen zulegen, was vor allem solchen Anlegern geholfen hat, die den Rockcap Fond in US Dollar gehalten haben. Die steigenden US Zinsen haben eine starke Sogwirkung in US Dollar Assets entfaltet und wir erwarten, dass diese Entwicklung auch weiterhin anhalten wird.

Das positive wirtschaftliche Umfeld wird - trotz erheblicher Risiken wie z.B. anhaltende Handelskonflikte mit China oder EU, möglicher Verlust der republikanischen Mehrheit in einem der beiden Kammern des US Kongress (negativ für Wachstum), steigende Ölpreise und Zinsen (negativ für den Konsum) sowie der Brexit oder Volatilität im Rahmen der Italien Diskussion - auch für die kommenden 12 Monate eher positiv bleiben, was sich generell positiv auf alle Unternehmensanleihen auswirken sollte. Auch die zu erwartende Zahl an Ausfällen oder Restrukturierungen von Unternehmensanleihen dürfte sich in engen Grenzen halten.

Die Aktivitäten im M&A Bereich blieben, wie bereits im vergangenen Jahr, auf hohem Niveau. Hier spielen vor allem auch Unternehmenskäufe durch Private Equity Firmen eine zunehmend bedeutende Rolle. So fanden kürzlich mit Thomson Reuters und Akzo Specialty Chemicals die beiden größten Unternehmenskäufe seit dem Ende der Finanzkrise durch US Private Equity Firmen (Blackstone, Carlyle) mit Kaufpreisen von bis zu US\$32 Milliarden statt. Solche Übernahmen werden zu einem erheblichen Teil mit Krediten und Anleihen finanziert, die Anlegern oft interessante Kaufgelegenheiten im Anleihenbereich bieten. Wir beobachten dieses Segment daher intensiv und engagieren

² Es sind Rundungsdifferenzen enthalten

uns nach sorgfältiger Bonitätsprüfung sehr selektiv.

Wesentliche Risiken

Marktpreisrisiken

Das Investmentvermögen bestand ausschließlich aus Unternehmensanleihen. Die Marktpreisrisiken lagen im Mittel der normalen Anleihemarktentwicklung. Das Marktpreisrisiko wurde durch eine ausgewogene Verteilung der Gewichtung der Einzeltitel minimiert.

Adressausfallrisiken

Das Adressenausfallrisiko ist auf das Risiko einer Insolvenz eines der investierten Unternehmen beschränkt. Dieses Risiko wird durch eine breite Streuung und ausgewogene Gewichtung des Investitionsvermögens über viele Einzelpositionen minimiert. Zusätzlich wird nicht in Unternehmen investiert, die ein geringeres Rating als B-, nach Standard & Poors, aufweisen.

Zinsänderungsrisiken

Zinsänderungsrisiken haben den normalen und gewöhnlichen Einfluss auf Unternehmensanleihen. Durch die aktive Steuerung der Duration wurden die Zinsänderungsrisiken minimiert.

Währungsrisiken

Durch den Fokus des Investmentvermögens auf US-Dollar notierte Unternehmensanleihen spielen Währungsrisiken eine untergeordnete Rolle. Auch die in Euro notierte Tranche ist mit einer Absicherungsquote von 100 % auf den US-Dollar keinen nennenswerten Währungsrisiken ausgesetzt.

Liquiditätsrisiken

Unternehmensanleihen besitzen durch den außerbörslichen Handel allgemein ein höheres Liquiditätsrisiko als Aktien. Während des Berichtszeitraums wurde darauf geachtet in liquide Unternehmensanleihen zu investieren. So ist das Investmentvermögen innerhalb eines Tages zu 100 % liquidierbar.

Operationale Risiken

Unter operationalen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationalen Risiko differenziert die Gesellschaft demnach zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken, sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu folgende Vorkehrungen getroffen:

Zur Vermeidung technischer Risiken hat die Gesellschaft unter anderem einen Notfallplan implementiert. Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Produktrisiken werden durch die Weiterentwicklung, sowie der ständigen Ver-

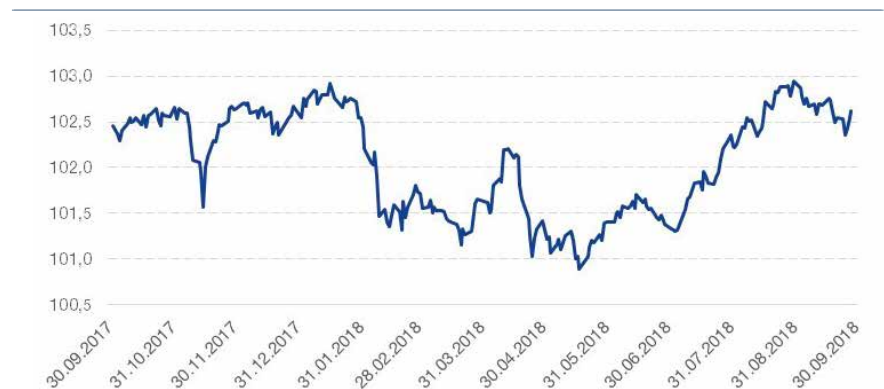
besserung der Fonds und deren Strukturen im Rahmen vorgegebener Parameter entgegengewirkt.

Fondsergebnis

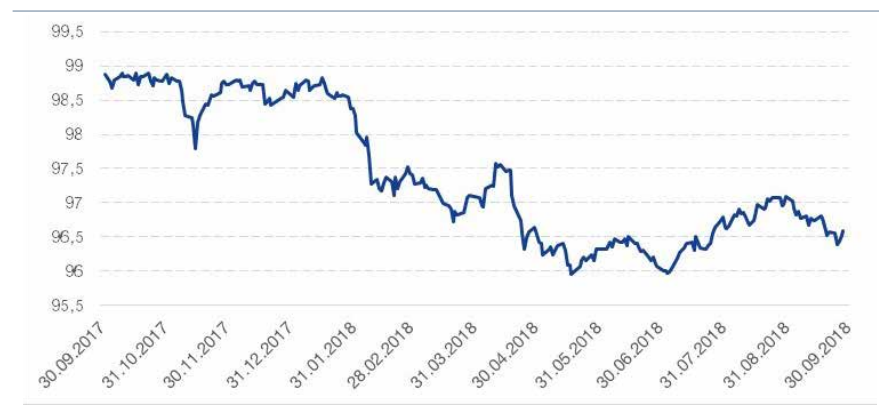
Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Gewinne und Verluste aus Anleiheverkäufen und Devisenkassageschäften in der Anteilklasse EUR.

ROCKCAP – US CORPORATE BOND
FUND -EUR- - \$ 27.621,97
ROCKCAP – US CORPORATE BOND
FUND -USD- - \$ 145.444,16
Wertentwicklung im Geschäftsjahr
(1. Oktober 2017 bis 30. September 2018)³
Anteilklasse USD: +0,22 %
Anteilklasse EUR: -2,29 %

ROCKCAP - US CORPORATE BOND FUND -USD-



ROCKCAP - US CORPORATE BOND FUND -EUR-



³ Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

Darstellung des mit dem Portfoliomanagement betrauten Unternehmens

TBF Global Asset Management GmbH wurde Anfang 2000 gegründet. Nach drei Jahren Aufbau und Entwicklung der Datenbank wurde im Oktober 2002 das erste Fondsmandat übernommen. TBF Global Asset Management GmbH ist Fondsmanager aller 4Q-Fonds und ent-

wickelt maßgeschneiderte Portfolios für institutionelle Investmentvermögen von Versicherungen, Pensionskassen, Dachfonds und Privatbanken aus dem In- und Ausland.

Sonstige Hinweise

Das Portfoliomanagement wurde an TBF Global Asset Management GmbH in Singen ausgelagert. Die mit der Verwaltung

des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg. Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Vermögensaufstellung per 30. September 2018

Fondsvermögen: USD 21.268.213,84 (32.136.903,43)

Umlaufende Anteile: EUR-Klasse 78.075 (97.902)

USD-Klasse 130.046 (202.042)

Vermögensaufteilung in TUSD/%			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	
I. Vermögensgegenstände			
1. Anleihen	20.342	95,65	(91,84)
2. Derivate	-140	-0,66	(0,74)
3. Bankguthaben	929	4,37	(6,40)
4. Sonstige Vermögensgegenstände	179	0,84	(1,18)
II. Verbindlichkeiten			
	-42	-0,20	(-0,16)
III. Fondsvermögen			
	21.268	100,00	

(Angaben in Klammern per 30.09.2017)

Vermögensaufstellung zum 30.09.2018

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2018	Käufe/ Zugänge		Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in USD	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum					
Börsengehandelte Wertpapiere										
Verzinsliche Wertpapiere										
3,300000000% Amazon.com Inc. DL-Notes 2014(14/21)	US023135AM87		USD	1.000	0	0	%	100,581500	1.005.815,00	4,73
6,250000000% American Axle & Mfg Inc. DL-Notes 2018(18/26)	US02406PAY60		USD	500	500	0	%	98,595000	492.975,00	2,32
2,850000000% Apple Inc. DL-Notes 2014(14/21)	US037833AR12		USD	500	0	0	%	99,580500	497.902,50	2,34
2,150000000% Apple Inc. DL-Notes 2015(15/22)	US037833AY62		USD	650	0	350	%	96,736000	628.784,00	2,96
2,954000000% Chevron Corp. DL-Notes 2016(16/26)	US166764BL33		USD	1.100	1.100	0	%	95,504000	1.050.544,00	4,94
5,875000000% Constellium N.V. DL-Notes 2017(17/26) 144A	US210383AG04		USD	2.000	3.000	1.000	%	97,375000	1.947.500,00	9,16
4,750000000% SoftBank Group Corp. DL-Notes 2017(17/24)	XS1684384511		USD	1.100	0	0	%	97,360500	1.070.965,50	5,04
6,500000000% T-Mobile USA Inc. DL-Notes 2015(15/26)	US87264AAP03		USD	1.500	0	1.200	%	104,750000	1.571.250,00	7,38
Summe der börsengehandelten Wertpapiere								USD	8.265.736,00	38,87
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere										
Verzinsliche Wertpapiere										
6,250000000% Bristow Group Inc. DL-Notes 12/22	US110394AE39		USD	500	500	0	%	73,852000	369.260,00	1,74
7,000000000% Cheniere Corpus Chr. Hldgs LLC DL-Notes 17/24	US16412XAD75		USD	1.000	0	0	%	109,870000	1.098.700,00	5,17
2,500000000% Cisco Systems Inc. DL-Notes 16/26	US17275RBL50		USD	1.000	1.000	0	%	92,549000	925.490,00	4,35
5,375000000% CyrusOne L.P./Finance Corp. DL-Notes 2018(18/27)	US23283PAK03		USD	600	600	0	%	102,625000	615.750,00	2,90
4,800000000% Electronic Arts Inc. DL-Notes 2016(16/26)	US285512AD11		USD	800	800	0	%	104,596000	836.768,00	3,93
3,043000000% Exxon Mobil Corp. DL-Notes 2016(16/26)	US30231GAT94		USD	1.100	1.100	0	%	97,079500	1.067.874,50	5,02
7,000000000% First Data Corp. DL-Notes 2015(15/23) 144A	US319963BP82		USD	500	500	0	%	104,125000	520.625,00	2,45
5,750000000% HD Supply DL-Nts 144A 16/24	US40415RAR66		USD	1.000	0	0	%	105,170000	1.051.700,00	4,94
3,150000000% Intel Corp. DL-Notes 2017(17/27)	US458140AX85		USD	1.000	1.000	0	%	96,868000	968.680,00	4,55
3,300000000% Microsoft Corp. DL-Notes 17/27	US594918BY93		USD	1.000	0	0	%	98,212000	982.120,00	4,62
2,375000000% Oracle Corp. DL-Notes 13/19	US68389XAQ88		USD	800	0	700	%	99,958000	799.664,00	3,76
5,000000000% Range Resources DL-Nts 17/23	US75281ABA60		USD	500	500	0	%	98,563000	492.815,00	2,32
7,875000000% Sprint Corp. DL-Notes 2014(14/23)	US85207UAF21		USD	500	500	0	%	107,830000	539.150,00	2,54
4,125000000% Verizon Communications Inc. DL-Notes 2017(17/27)	US92343VDY74		USD	1.000	1.000	0	%	100,377000	1.003.770,00	4,71
Summe der an organisierten Märkten zugelassenen oder in diese einbezogenen Wertpapiere								USD	11.272.366,50	53,00
Nicht notierte Wertpapiere										
Verzinsliche Wertpapiere										
3,625000000% Alphabet DL-Notes 11/21	US02079KAA51		USD	790	0	510	%	101,726000	803.635,40	3,78
Summe der nicht notierten Wertpapiere								USD	803.635,40	3,78
Summe Wertpapiervermögen								USD	20.341.737,90	95,65

Vermögensaufstellung zum 30.09.2018

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2018	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in USD	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum				
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)									
Devisen-Derivate Forderungen/Verbindlichkeiten									
Devisenterminkontrakte (Kauf)									
Geschlossene Positionen									
USD/EUR 0,70 Mio.		OTC						-5.287,20	-0,02
Devisenterminkontrakte (Kauf)									
Offene Positionen									
EUR/USD 7,27 Mio.		OTC						-134.494,02	-0,63
Summe der Devisen-Derivate							USD	-139.781,22	-0,66
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	8.880,90				10.314,72	0,05
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:									
			USD	919.106,96				919.106,96	4,32
Summe der Bankguthaben							USD	929.421,68	4,37
Sonstige Vermögensgegenstände									
Zinsansprüche			EUR	178.976,46				178.976,46	0,84
Summe sonstige Vermögensgegenstände							USD	178.976,46	0,84
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			USD	-42.140,98			USD	-42.140,98	-0,20
Fondsvermögen							USD	21.268.213,84	100*
Anteilwert - ROCKCAP-US CORPORATE BOND FUND I-Tranche EUR							EUR	93,03	
Umlaufende Anteile							STK	78.075	
Anteilwert - ROCKCAP-US CORPORATE BOND FUND I-Tranche USD							USD	98,68	
Umlaufende Anteile							STK	130.046	

Fußnoten:

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellen- und Verwaltungsvergütung

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Investmentvermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 31,81 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 10.483.302,15 USD.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Investmentvermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)			per 28.09.2018
Euro	EUR	0,860993	= 1 US-Dollar (USD)
Marktschlüssel			
c) OTC	Over-the-Counter		

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
2,434500000% Cisco Systems Inc. DL-FLR Notes 2015(18)	US17275RAY80	USD	-	900	
5,950000000% Juniper Networks Inc. DL-Notes 11/41	US48203RAD61	USD	-	1.000	
6,790000000% Macy's Retail Holdings DL-Debts 97/27	US55616XAB38	USD	-	500	
5,750000000% Time Inc. DL-Notes 2014(14/22) 144A - Gesamtkündigung 31.01.2018	US887228AA20	USD	-	1.500	
5,875000000% United Rentals N. America Inc. DL-Notes 2016(16/26)	US911365BE34	USD	-	1.000	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
6,125000000% Activision Blizzard Inc. DL-Notes 2013(13/23) 144A	US00507VAE92	USD	200	1.200	
6,750000000% Alcoa Nederland Holding B.V. DL-Notes 16/24	US013822AA98	USD	-	600	
5,250000000% Belden Inc. DL-Notes 2014(14/24) 144A	US077454AG19	USD	-	500	
7,875000000% Constellium N.V. DL-Nts 144A 16/18/21	US210383AE55	USD	-	2.700	
3,350000000% Hubbell Inc. DL-Notes 2016(16/26)	US443510AG72	USD	-	1.700	
6,625000000% Nokia OYJ DL-Notes 2009(09/39)	US654902AC90	USD	-	1.000	
4,750000000% Seagate HDD Cayman DL-Notes 14/25	US81180WAL54	USD	-	500	
5,150000000% Verizon Communications DL-Notes 13/23	US92343VBR42	USD	250	250	
3,069000000% Wells Fargo & Co. DL-Notes 2017(22/23)	US949746SK86	USD	250	250	
An freien Märkten gehandelte Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
2,958630000% General Electric DL-FLR Med.-Term Nts 2015(20)	US36967FAA93	USD	-	1.400	
7,375000000% Western Digital DL-Nts 16/23 Reg.S - Gesamtkündigung 01.03.2018	USU9547KAA17	USD	-	500	
Nichtnotierte Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
7,500000000% Micron Technology DL-Nts 16/23 - Restkündigung 16.11.2017	US595112BJ10	USD	-	500	
5,000000000% Range Res. DL-Nte 144A 16/23	US75281AAZ21	USD	-	500	
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Terminkontrakte					
Devisenterminkontrakte (Kauf)					
Kauf von Devisen auf Termin:					
EUR		USD			32.842,15

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. Oktober 2017 bis 30. September 2018	ROCKCAP-US CORPORATE BOND FUND I-Tranche EUR		ROCKCAP-US CORPORATE BOND FUND I-Tranche USD	
I. Erträge				
1. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	USD	413.789,08		642.356,47
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	USD	6.837,40		10.860,29
Summe der Erträge	USD	420.626,48		653.216,76
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	USD	-81,00		-109,22
2. Verwaltungsvergütung	USD	-84.591,92		-123.366,11
3. Verwahrstellenvergütung	USD	-5.087,46		-7.436,57
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	USD	-9.345,24		-10.831,64
5. Sonstige Aufwendungen 1)	USD	7.409,25*)		1.526,93*)
Summe der Aufwendungen	USD	-91.696,37		-140.216,61
III. Ordentlicher Nettoertrag	USD	328.930,11		513.000,15
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne	USD	729.655,15		301.825,04
2. Realisierte Verluste	USD	-702.033,18		-156.380,88
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	USD	27.621,97		145.444,16
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	USD	356.552,08		658.444,31
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	USD	-536.188,18		-438.129,98
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	USD	-304.940,12		-239.019,14
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	USD	-841.128,30		-677.149,12
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	USD	-484.576,22		-18.704,81

*) Der Habensaldo resultiert aus dem Aufwandsausgleich

Entwicklung des Investmentvermögens 2018

	ROCKCAP-US CORPORATE BOND FUND I-Tranche EUR		ROCKCAP-US CORPORATE BOND FUND I-Tranche USD	
I. Wert des Investmentvermögens am Beginn des Geschäftsjahres	USD	11.439.684,49	USD	20.697.218,94
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	USD	-386.066,57	USD	-747.085,06
2. Steuerabschlag zum 02.01.2018	USD	-31.513,67	USD	-37.243,18
3. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	USD	-2.232.077,09	USD	-7.089.535,59
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	USD	336,48	USD	399.803,76
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	USD	-2.232.413,57	USD	-7.489.339,35
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	USD	130.291,49	USD	27.821,11
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	USD	-484.576,22	USD	-18.704,81
davon nicht realisierte Gewinne:	USD	-536.188,18	USD	-438.129,98
davon nicht realisierte Verluste:	USD	-304.940,12	USD	-239.019,14
II. Wert des Investmentvermögens am Ende des Geschäftsjahres	USD	8.435.742,43	USD	12.832.471,41

Verwendung der Erträge des Investmentvermögens

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt		je Anteil *) **)
ROCKCAP-US CORPORATE BOND FUND I-Tranche EUR			
I. Für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	USD	322.812,58	4,13
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	USD	356.552,08	4,57
3. Zuführung aus dem Investmentvermögen ****)	USD	702.033,18	8,99
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt ***)	USD	-539.722,18	-6,91
2. Vortrag auf neue Rechnung	USD	-470.038,66	-6,02
III. Gesamtausschüttung	USD	371.637,00	4,76
1. Endausschüttung			
a) Barausschüttung	USD	371.637,00	4,76
ROCKCAP-US CORPORATE BOND FUND I-Tranche USD			
I. Für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	USD	478.027,73	3,68
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	USD	658.444,31	5,06
3. Zuführung aus dem Investmentvermögen ****)	USD	156.380,88	1,20
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt ***)	USD	-0,01	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	USD	-780.471,67	-6,00
III. Gesamtausschüttung	USD	512.381,24	3,94
1. Endausschüttung			
a) Barausschüttung	USD	512.381,24	3,94

*) Pflichtangabe gem. § 101 Abs. 1 Nr. 5 KAGB

**) Bei Anteilklassen ist die Berechnung der Ausschüttung ggf. für jede Anteilklasse gesondert vorzunehmen

***) Insbesondere wiederanzulegende Ergebnisse aus Geschäften mit Finanzinstrumenten sowie weitere wiederanzulegende Veräußerungsgewinne und/oder ordentliche Ertragsteile

****) Die Zuführung aus dem Investmentvermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 0,00)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
ROCKCAP-US CORPORATE BOND FUND I-Tranche EUR				
2015	EUR	14.409.431,03	EUR	94,79
2016	EUR	11.718.192,57	EUR	99,99
2017	EUR	9.677.423,97	EUR	98,85
2018	EUR	7.263.115,18	EUR	93,03
ROCKCAP-US CORPORATE BOND FUND I-Tranche USD				
2015	USD	23.844.122,34	USD	95,12
2016	USD	26.630.654,95	USD	101,40
2017	USD	20.697.218,94	USD	102,44
2018	USD	12.832.471,41	USD	98,68

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure USD 8.454.923,74

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Investmentvermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Donner & Reuschel AG

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	95,65
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	-0,66

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

Anteilwert - ROCKCAP-US CORPORATE BOND FUND I-Tranche EUR	EUR	93,03
Umlaufende Anteile	STK	78.075

Anteilwert - ROCKCAP-US CORPORATE BOND FUND I-Tranche USD	USD	98,68
Umlaufende Anteile	STK	130.046

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote *)	
ROCKCAP-US CORPORATE BOND FUND I-Tranche EUR	0,98 %
ROCKCAP-US CORPORATE BOND FUND I-Tranche USD	0,96 %

*) Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus Transaktionskosten**) USD 2.878,53

**) Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Gezahlte Verwaltungsvergütung (01.10.2017 - 30.09.2018) USD 207.958,03

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen. Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

1) im Wesentlichen Kosten für Marktrisikomessung, Ratings, BaFin sowie Aufwandsausgleich;

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2017

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR	9.668.504,18
davon fix:	EUR	7.731.706,47
davon variabel:	EUR	1.936.797,71
Zahl der Mitarbeiter der KVG: 128		
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2017 der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker (nur Führungskräfte):	EUR	878.912,52

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen der § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 5 KAGB

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2017 (Portfoliomanagement TBF Global Asset Management GmbH)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	1.982.374
davon feste Vergütung:	EUR	1.356.066
davon variable Vergütung:	EUR	626.308
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens: 11

Hamburg, 19. Dezember 2018

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

(Nicholas Brinckmann) (Marc Drießen) (Dr. Jörg W. Stotz)

Wiedergabe des Vermerks des Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hamburg

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Investmentvermögens ROCKCAP-US CORPORATE BOND FUND für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018 den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 20. Dezember 2018

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Gero Martens ppa. Ruth Koddebusch
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüferin

Besteuerung der Wiederanlage

HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 01.10.2017 bis 31.12.2017

Steuerlicher Zufluss: 31.12.2017

Name des Investmentfonds: ROCKCAP-US CORPORATE BOND FUND I-Tranche EUR

ISIN: DE000A14P8Z6

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privatvermögen EUR je Anteil	Betriebsvermögen KStG ¹⁾ EUR je Anteil	Sonst. Betriebsvermögen ²⁾ EUR je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	0,9290600	0,9290600	0,9290600
1 c)	In der Thesaurierung enthaltene			
	aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG ⁴⁾	-	-	0,0000000
	cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,9277500	0,9277500
	gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh) in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	jj) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	kk) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechnen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ll) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,9290600	0,9290600	0,9290600
	bb) i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
	aa) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	bb) in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	cc) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd) in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	ee) der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist ⁵⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ff) in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre ⁶⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000

Steuerlicher Anhang:

- Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.
- Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).
- N.A.
- Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.
- Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.
- Der Ausweis der gezahlten Quellensteuer des aktuellen Geschäftsjahres vermindert um die erstattete Quellensteuer aus Vorjahren nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 h) InvStG erfolgt unter Berücksichtigung der auf Fondsebene bereits nach § 4 Abs. 4 InvStG als Werbungskosten abgezogenen anrechenbaren ausländischen Quellensteuer. Soweit die erstattete Quellensteuer die gezahlte Quellensteuer übersteigt, erfolgt der Ausweis als negativer Betrag.

HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 01.10.2017 bis 31.12.2017

Steuerlicher Zufluss: 31.12.2017

Name des Investmentfonds: ROCKCAP-US CORPORATE BOND FUND I-Tranche USD

ISIN: DE000A14P8Y9

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privatvermögen USD je Anteil	Betriebsvermögen KStG ¹⁾ USD je Anteil	Sonst. Betriebsvermögen ²⁾ USD je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	0,9078400	0,9078400	0,9078400
1 c)	In der Thesaurierung enthaltene			
	aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG ⁴⁾	-	-	0,0000000
	cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,9070400	0,9070400
	gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh) in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	jj) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	kk) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechnen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ll) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,9078400	0,9078400	0,9078400
	bb) i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
	aa) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	bb) in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	cc) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd) in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	ee) der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist ⁶⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ff) in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre ⁶⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000

Steuerlicher Anhang:

- Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.
- Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).
- N.A.
- Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.
- Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.
- Der Ausweis der gezahlten Quellensteuer des aktuellen Geschäftsjahres vermindert um die erstattete Quellensteuer aus Vorjahren nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 h) InvStG erfolgt unter Berücksichtigung der auf Fondsebene bereits nach § 4 Abs. 4 InvStG als Werbungskosten abgezogenen anrechenbaren ausländischen Quellensteuer. Soweit die erstattete Quellensteuer die gezahlte Quellensteuer übersteigt, erfolgt der Ausweis als negativer Betrag.

Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG

HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Bescheinigung über die Angaben i.S.d. § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG für die vorstehenden Investmentfonds für den genannten Zeitraum

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (nachfolgend: die Gesellschaft):

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für die oben genannten Investmentfonds für den genannten Zeitraum (steuerliches Rumpfgeschäftsjahr) zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Die Bescheinigung hat zudem eine Aussage darüber zu enthalten, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Gesellschaft hat für alle von ihr verwalteten Investmentfonds, für die nach § 56 Abs. 1 S. 3 InvStG 2018 ein Rumpfgeschäftsjahr zu bilden ist, zur Ermittlung der zum 31. Dezember 2017 zuzurechnenden ausschüttungsgleichen Erträge sowie der anderen steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 InvStG gemäß Tz. 13 des BMF-Schreibens vom 8. November 2017 (IV C 1 -

S 1980-1/16/10010:010) ein vereinfachtes Verfahren angewandt. In die steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG zu veröffentlichenden Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Es ist nicht Teil unserer Aufgabe, zu überprüfen, ob die bei Anwendung des vereinfachten Verfahrens ermittelten Werte von den tatsächlichen Werten abweichen und ob die Gesellschaft für den Investmentfonds ein gegebenenfalls erforderliches Korrekturverfahren nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nummer 5 ff. InvStG 2004 oder § 13 Abs. 4a und 4b InvStG 2004 durchgeführt hat.

Wir haben unsere Prüfung unter sinnge-
mäßiger Beachtung der vom Institut der
Wirtschaftsprüfer festgestellten deut-
schen Grundsätze ordnungsmäßiger Ab-
schlussprüfung vorgenommen. Danach
ist die Prüfung so zu planen und durchzu-
führen, dass mit hinreichender Sicherheit
beurteilt werden kann, ob die Angaben
nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei
von wesentlichen Fehlern sind. Bei der
Festlegung der Prüfungshandlungen wer-
den die Kenntnisse über die Verwaltung
des Investmentfonds sowie die Erwartun-
gen über mögliche Fehler berücksichtigt.
Im Rahmen der Prüfung berücksichtigen
wir das für die Ermittlung der Angaben
nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG
relevante interne Kontrollsystem, um Prü-

fungshandlungen zu planen und durchzu-
führen, die unter den gegebenen Umstän-
den angemessen sind, jedoch nicht mit
dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksam-
keit des internen Kontrollsystems der Ge-
sellschaft abzugeben.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurtei-
lung der Auslegung der angewandten
Steuergesetze durch die Gesellschaft.
Die von der Gesellschaft gewählte Ausle-
gung ist dann nicht zu beanstanden,
wenn sie in vertretbarer Weise auf Geset-
zesbegründungen, Rechtsprechung, ein-
schlägige Fachliteratur und veröffentliche
Auffassungen der Finanzverwaltung
gestützt werden konnte. Wir weisen da-
rauf hin, dass eine künftige Rechtsent-
wicklung oder insbesondere neue Er-
kenntnisse aus der Rechtsprechung eine
andere Beurteilung der von der Gesell-
schaft vertretenen Auslegung notwendig
machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere
Prüfung eine hinreichend sichere Grund-
lage für unsere Beurteilung bildet.

Für unsere Aussage, ob Anhaltspunkte
für einen Missbrauch von Gestaltungs-
möglichkeiten, des Rechts nach § 42 AO
vorliegen, der sich auf die Besteuerungs-
grundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG aus-
wirken kann, sind nach § 5 Abs. 1a Satz 3
InvStG keine über die Prüfung der Einhal-
tung der Regeln des deutschen Steuer-
rechts hinausgehenden Ermittlungen vor-
zunehmen. Für unsere Aussage, ob
Anhaltspunkte für einen Missbrauch von
Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts
nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die

Aktiangewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen, haben wir besondere Ermittlungen nur im Hinblick auf Vorgänge des laufenden Jahres vorgenommen. Unsere Aussage stützen wir auf analytische Prüfungshandlungen und Befragungen zu den veröffentlichten Aktiengewinnen und den veröffentlichten Rücknahmepreisen für den Berichtszeitraum.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Es haben sich keine Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen.

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich aus Sicht der Finanzverwaltung aus den von den Investmentfonds durchgeführten Geschäften oder sonstigen Umständen, insbesondere dem Abschluss von derivativen Geschäften, dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren und anderen Vermögensgegenständen, dem

Bezug von Leistungen, durch die Werbungskosten entstehen, der Vornahme eines Ertragsausgleichs, der Entscheidung über die Ausschüttung von Erträgen, sowie deren Zusammenspiel (weitere) Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben.

Frankfurt am Main, den 21.02.2018

KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Olaf J. Mielke, MBA Katrin Kiepke
Steuerberater Steuerberaterin

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.com
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital:
€ 10.500.000,00
Eigenmittel:
€ 14.153.952,34
(Stand: 31.12.2017)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
SIGNAL IDUNA
Lebensversicherung a.G., Hamburg

Verwahrstelle:

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 20.500.000,00
Eigenmittel (Art. 72 CRR):
€ 211.062.705,72
(Stand: 31.12.2017)

Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und
Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300
IBAN: DE15200300000000791178

Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-
rates der SIGNAL IDUNA Asset
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth
(stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg

Thomas Gollub,
Berater der Aramea Asset
Management AG, Wedel

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der
STUETZER Real Estate Consulting
GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller,
Kaufmann

Wirtschaftsprüfer:

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft,
Hamburg

Geschäftsführung:

Nicholas Brinckmann
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Marc Drießen
(zugleich stellvertretender Präsident
des Verwaltungsrats der HANSAINVEST
LUX S.A.)

Dr. Jörg W. Stotz
(zugleich Präsident des Verwaltungsrats
der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied
der Geschäftsführung der SIGNAL
IDUNA Asset Management GmbH
sowie Mitglied der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de